

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Uelsby am Mittwoch, dem 28. März 2012, im Hotel „Sieben Linden“ in Uelsby

Anwesend sind:

1. Stv. Bürgermeister	Hartmut Lund,
2. Stv. Bürgermeister	Carsten Bachler,
und die Gemeindevertreter/in	Johannes Nissen, Stephanie Wundram, Ralf Carstensen, Peter Horstmann, Cord Witte, Hartmut Wachter, Jürgen Assmann.
Amt Südangeln:	Uwe Albertsen als Protokollführer
Gäste:	Hans Mangelsen Claus Kuhl (Presse) 5 Zuhörer
Beginn:	20:00 Uhr
Ende:	22:10 Uhr

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Wahl der/des Vorsitzenden (Bürgermeister/-in) und Ernennung zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten
3. Berichte des Bürgermeisters und ggf. der Ausschüsse
4. Beratung und Beschlussfassung über
 - a) die Jahresrechnung 2011
 - b) die in 2011 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Investitionskostenvereinbarung für Baumaßnahmen am Kindergartengebäude in Struxdorf
6. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Dichtheitsprüfung des Schmutzwasserkanalnetzes
 - a) Abschluss eines Ingenieurvertrages für die Ausschreibung der Kanalinspektion, der Bewertung des Zustandes und der Sanierungsplanung
 - b) Beschlussfassung über die Durchführung der Spülung und der Filmung des Schmutzwasserkanalnetzes
7. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Bezuschussung der Fahrbücherei
8. Verschiedenes

Stellvertretender Bürgermeister Hartmut Lund eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und informiert darüber, dass Johannes Nissen sein Amt als Bürgermeister niedergelegt hat. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Gegen diese Feststellungen werden keine Einwände erhoben. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Punkt 1

Einwohnerfragestunde

- Eine Frage zu Bankettbefestigungen durch Asphaltrecycling und Bauschuttmaterial wird beantwortet.
- Es werden kritische Fragen zur Erfüllung und Durchsetzung der Schneeräumpflicht auf den Geh- und Radwegen und zu Alternativen gestellt und diskutiert.

Punkt 2

Wahl der/des Vorsitzenden (Bürgermeister/-in) und Ernennung zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten

Der 2. stellvertretende Bürgermeister Carsten Bachler übernimmt den Vorsitz.

Nach Aufforderung werden Hartmut Lund und Jürgen Assmann für das Amt des Bürgermeisters vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Es wird das Verlangen auf geheime Wahl gestellt.

Für die Durchführung der Wahl werden Stephanie Wundram, Cord Witte, und Hartmut Wachter einvernehmlich bestimmt.

Während der Wahlhandlung gibt Johannes Nissen eine persönliche Erklärung über die Gründe seines Rücktritts vom Amt des Bürgermeisters ab.

Die geheime Wahl ergibt **5 Stimmen für Hartmut Lund** und **4 Stimmen für Jürgen Assmann**.

Carsten Bachler stellt fest, dass Hartmut Lund mit der erforderlichen Mehrheit zum Bürgermeister der Gemeinde Uelsby gewählt ist. Hartmut Lund erklärt auf Befragen, dass er die Wahl annimmt. Es folgt die Ernennung des Gewählten zum Ehrenbeamten, indem er die Eidesformel spricht und die Ernennungsurkunde ausgehändigt bekommt.

Punkt 3

Berichte des Bürgermeisters und ggf. der Ausschüsse

Bürgermeister Hartmut Lund berichtet unter anderem über folgende Angelegenheiten:

- Das neue Klettergerüst für den Spielplatz wurde für 1.470,00 € geliefert und wird zurzeit aufgebaut.
- Für die Möglichkeit einer Abdunkelung des Versammlungsraumes im Dorfhaus sind Kosten in Höhe von 370,00 € entstanden.
- Das Fräsen der Baumstubben in der Quastruper Straße soll noch erfolgen.
- Im Außenbereich des Gemeindewohnhauses „Alte Post“ wurden erste Aufräumarbeiten durchgeführt.
- Der Schwarzdeckenunterhaltungsverband Süd plant für dieses Jahr die Straße „Kompanie“ mit einer neuen Verschleißdecke zu belegen.

Bau- und Wegeausschussvorsitzende Stephanie Wundram berichtet, dass für die Anlage des Flachwasserbereiches des Dorfteiches als Spielbereich mit Steinen u. a. ein Angebot mit Kosten von rund 1.000,00 € vorliegt. Eine Mehrheit der Gemeindevertretung spricht sich grundsätzlich für eine solche Maßnahme aus. Es sollen aber noch weitere Angebote eingeholt werden. Über die Einzäunung des Teiches wird kontrovers diskutiert. Es wird die Frage aufgeworfen, ob eine gänzliche Einzäunung überhaupt notwendig ist. Eine entsprechende Nachfrage beim Unfallversicherungsträger soll für Klarheit sorgen.

Schulverbandsvertreter Ralf Carstensen informiert über die wichtigsten Themen der Sitzung des Schulverbandes Auenwaldschule Böklund am 26. März 2012. Insgesamt werden in der Auenwaldschule zurzeit 450 Schülerinnen und Schüler (Grundschule 149 – Regionalschule 301) unterrichtet. Die Jahresrechnung 2011 einschließlich der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie der 1. Nachtragshaushalt 2012 wurden beschlossen. Für die Schulsozialarbeit sind im Stellenplan eine Vollzeitstelle und zwei Teilzeitstellen ausgewiesen. Die Schulsozialarbeit ist für den Schulverband kostenneutral.

Punkt 4

Beratung und Beschlussfassung über

a) die Jahresrechnung 2011

b) die in 2011 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben

a)

Der Finanzausschuss hat am 08. März 2012 getagt. Das Protokoll haben alle Gemeindevertreter erhalten. Finanzausschussvorsitzender Carsten Bachler erläutert die wichtigsten Positionen der Jahresrechnung 2011. Dank positiver Einnahmen (insbesondere bei der Gewerbesteuer, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Konzessionsabgabe) sowie diversen Einsparungen stellt sich der Jahresabschluss sehr erfreulich dar. Das bei der Haushaltsaufstellung vorhandene strukturelle Defizit im Verwaltungshaushalt in Höhe von 26.300,00 € kann auf 0,00 € reduziert werden. Darüberhinaus beträgt die Zuführung zum Vermögenshaushalt 21.676,60 €. Dieser freie Finanzspielraum steht für Investitionen zur Verfügung. Der Verwaltungshaushalt schließt in der Einnahme und Ausgabe ausgeglichen mit 415.605,49 € und im Vermögenshaushalt mit 80.697,65 €. Der Sollüberschuss beträgt 49.212,58 € und wird der allgemeinen Rücklage zugeführt. Die Rücklage beträgt damit zurzeit 189.219,35 €. Die Gemeinde ist schuldenfrei.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung Uelsby gemäß § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung die Jahresrechnung (Haushaltsrechnung und kassenmäßiger Abschluss) für das Haushaltsjahr 2011 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

b)

Finanzausschussvorsitzender Carsten Bachler spricht kurz die im Haushaltsjahr 2011 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben an. Genehmigungspflichtig durch die Gemeindevertretung sind über- und außerplanmäßige Ausgaben, wenn der Haushaltsansatz um mehr als 4.000,00 € überschritten wird. Bis zu diesem Betrag kann der Bürgermeister die Genehmigung erteilen. Eine überplanmäßige Ausgabe bedarf der Genehmigung durch die Gemeindevertretung:

- 4640 7002 Kostenausgleich nach dem Kindertagesstättengesetz 4.481,87 €

Die Deckung ist gewährleistet.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung Uelsby nachträglich die Genehmigung der im Haushaltsjahr 2011 entstandenen überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle „Kostenausgleich nach dem Kindertagesstättengesetz“.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Punkt 5

Beratung und Beschlussfassung über eine Investitionskostenvereinbarung für Baumaßnahmen am Kindergartengebäude in Struxdorf

Bürgermeister Hartmut Lund erläutert kurz die Hintergründe und den Inhalt der vorliegenden Investitionskostenvereinbarung über bauliche Maßnahmen am Kindergartengebäude. Demnach beteiligt sich die Gemeinde Uelsby anteilig an den Kosten für bauliche Maßnahmen. Im Gegenzug wird ihr ein Anteil am Wert des Kindergartengebäudes eingeräumt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Uelsby beschließt den Abschluss der Investitionskostenvereinbarung mit der Kirchengemeinde Thumbby-Struxdorf sowie den Gemeinden Schnarup-Thumbby und Struxdorf in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 1 Enthaltung

Punkt 6

Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Dichtheitsprüfung des Schmutzwasserkanalnetzes

Nach der Selbstüberwachungsverordnung für Abwasseranlagen (SüVO) sind die Gemeinden als Träger der Abwasserbeseitigung verpflichtet, ein digitales Kanalkataster aufzustellen und die Dichtheitsuntersuchung des Schmutzwasserkanalnetzes bis zum 23.02.2012 durchzuführen. Für die Gemeinde Uelsby besteht ein digitales Kanalkataster. In der Sonderrücklage aus den Schmutzwassergebühren stehen für die Dichtheitsprüfung des Schmutzwasserkanalnetzes 3.200,00 € zur Verfügung. Diese Mittel würden fast ausreichen, um die Spülung, Verfilmung und Auswertung finanzieren zu können. Nach einem kurzen Meinungs austausch werden die folgenden Beschlüsse gefasst.

a) Abschluss eines Ingenieurvertrages für die Ausschreibung der Kanalinspektion, der Bewertung des Zustandes und der Sanierungsplanung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Uelsby beschließt den Abschluss eines Ingenieurvertrages für die Ausschreibung der Kanalinspektion, der Zustandsbewertung und der Sanierungsplanung mit einem noch auszuwählenden Ingenieurbüro. Die geschätzte Honorarhöhe beträgt 1.700,00 €.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltung

b) Beschlussfassung über die Durchführung der Spülung und der Filmung des Schmutzwasserkanalnetzes

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Uelsby beschließt die Ausschreibung der Inspektion des Schmutzwasserkanalnetzes. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den günstigsten Bieter zu vergeben, soweit die Auftragssumme im Rahmen der Kostenschätzung von rund 3.500,00 liegt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltung

Punkt 7

Beratung und Beschlussfassung über die weitere Bezuschussung der Fahrbücherei

Bürgermeister Hartmut Lund informiert über die weiter rückläufige Nutzung der Fahrbücherei. Im letzten Jahr wurden von 9 Leserinnen und Leser 152 Bücher ausgeliehen. Da auch bei der Standbücherei in Satrup in den letzten Jahren immer weniger Bücher ausgeliehen werden, ist eine Kündigung des bestehenden Büchereivertrages zu überlegen. Stattdessen könnte sich die Gemeinde Uelsby mit 0,30 € pro Ausleihe am Regionalmodell beteiligen. Einwohnerinnen und Einwohner aus Uelsby könnten dann die Standbüchereien und auch den Bücherbus, der in anderen Gemeinden hält, nutzen. Der Bücherbus würde lediglich nicht mehr in Uelsby halten. Für einzelne dadurch stark benachteiligte Mitbürgerinnen oder Mitbürger könnte die Dorfgemeinschaft einen Ausgleich organisieren. Auf der Basis der Zahlen aus 2011 würden die Kosten einschließlich der Zahlungen an die Dansk Centralbibliothek von 974,00 € auf 270,00 € sinken.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Uelsby beschließt, den bestehenden Büchereivertrag zum nächstmöglichen Termin zu kündigen, das Büchereiwesen aber weiterhin durch eine Beteiligung am Regionalmodell zu fördern.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltung

Punkt 8

Verschiedenes

- Bürgermeister Hartmut Lund berichtet über den Antrag der Freiwilligen Feuerwehr einen Vertrag mit der Telekom über die Aktivierung und Nutzung eines Alarmrufes als Ersatz für die bisher übliche Telefonkette abzuschließen. Gemeindeführer Hans-Joachim Thomsen erläutert die Funktionsweise und deren Vorteile und beantwortet Fragen dazu. Der monatliche Grundpreis beträgt 9,95 €. Für jeden ausgelösten Alarmruf entstehen dann Kosten von ca. 17,60 €. Alle Gemeindevertreter stimmen dem Antrag zu.
- Hartmut Wachter regt an, Topflinden am Fußweg an der Au zu pflanzen.
- Bürgermeister Hartmut Lund informiert über die Probleme mit der Entwässerung eines Grundstückes in der Ekeberger Straße. Die nachträgliche Herstellung eines ordnungsgemäßen Regenwasseranschlusses würde Kosten in Höhe von rund 7.000,00 € verursachen. Da für den Bereich ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen den Gemeinden Uelsby und Struxdorf besteht, sind weitere Beratungen mit der Gemeinde Struxdorf und der Amtsverwaltung notwendig.

- Für das Kunstprojekt „Wenn Steine reden können“ der Struensee Gemeinschaftsschule und des Bernstorff-Gymnasiums in Satrup bittet Hannemann Jessen um die Spende eines Findlings aus den umliegenden Gemeinden. Am Ausselbeker Weg steht möglicherweise ein geeignetes Exemplar zur Verfügung.
- Die Gemeindevertretung spricht sich auf Vorschlag von Johannes Nissen einvernehmlich dafür aus, aufgrund von Terminüberschneidungen das Angebot der Beteiligung am Mittelalterlichen Kinderfest der Gemeinde Struxdorf am 09. Juni 2012 anzunehmen.
- Die Gemeinde Uelsby wird sich nicht am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beteiligen.
- Am 27. April 2012 findet in Stolk ein plattdeutscher Abend statt.

gez. Hartmut Lund
Bürgermeister

gez. Uwe Albertsen
Protokollführer
